

Depression im Alter:

„Wenn das Leben an Farbe verliert“

Vortrag/ Schulung für Fachleute der
Gesundheits- und Altenhilfe sowie
interessierte Gruppen



Foto: pexels-pavel-danilyuk-8057374

Etwa 6,1% der Menschen im Alter von 70 bis 79 Jahren sind von schweren Depressionen betroffen, leichtere Depressionen liegen bei älteren Menschen sogar zwei bis drei Mal so häufig vor, wie bei Jüngeren. Dabei wird das Krankheitsbild insbesondere bei älteren Menschen sehr oft nicht erkannt und Betroffene erhalten dadurch nicht immer die erforderlichen Hilfen.

Mit der Erkrankung geht für die Betroffenen ein erheblicher Verlust an Lebensqualität einher, gleichzeitig ist das soziale Umfeld, zum Teil auch Pflege- und Betreuungskräfte, im Umgang oft überfordert und fühlt sich ohnmächtig.

Mit diesem Angebot wird Grundlagenwissen zum Krankheitsbild vermittelt und werden Tipps für einen hilfreichen Umgang mit Betroffenen gegeben. Da im Zusammenhang mit Depression das Thema Suizidalität eine Rolle spielt, wird auch der Umgang mit suizidalem Verhalten thematisiert: Wie erkenne ich Suizidalität? Wie gehe ich mit suizidalen Äußerungen um? Welche Hilfsangebote gibt es?

Das Angebot ist dialogisch und interaktiv aufgebaut, sodass die Teilnehmenden Fragen stellen und Fallbeispiele einbringen können.

Referentin: Alexandra Pape,

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), System. Therapeutin (DGFSF),
Fachtherapeutin Gerontopsychiatrie (GGSD)

Gerontopsychiatrische Fachkoordination Oberfranken

Adresse: Biengässchen 5, 95028 Hof

Tel.: 09281 / 140 12 11

Mail: alexandra.pape@diakonie-hochfranken.de

Medien: Laptop, Beamer, Flipchart

Dauer: von 1,5 Stunden Vortrag bis hin zur Schulung von 1 Tag (nach Wunsch)